

Liebe TG Freunde,

obwohl die „Scheine für Vereine“-Aktion zwar offiziell vorbei ist, manche Supermärkte geben jedoch noch Scheine bis zum 25.10.2026 aus. Bis zu diesem Datum können die Scheine eingescannt werden. Mehr Informationen [hier](#).

Am Samstag spielen beide unsere Herren-Mannschaften bei uns in der Halle. Kommt vorbei und feuert unsere Jungs an! Die Damen sind beide auswärts am Start, während die Jugend noch Ferien hat.

Wir wünschen euch schöne Rest-Ferien!

*Das Newsletter-Team*



## Vergangene Spiele:

**Samstag, 17.10.2026**

TV Petterweil – Herren I | 17:26

HSG Main-Nidda – Herren II | 23:21

## Nächste Spiele (Spielplan TGK):

**Samstag, 17.10.2026**

17:00: Herren II – TG Sachsenhausen

18:00: HSG Gedern/Nidda – Damen I

19:00: Herren I – TuS Holzheim

**Sonntag, 18.10.2026**

16:00: HSG Main-Nidda – Damen II

## Berichte für den Newsletter

Um den Newsletter mit Spielberichten und Neuigkeiten aus dem Vereinsleben zu füllen, bitten wir um eure Mithilfe!

Die Berichte für den Newsletter sollten bis Donnerstag, 14 Uhr an

[newsletter@tgkastel.de](mailto:newsletter@tgkastel.de) geschickt werden.

## Herren I: TG Kastel dreht 0:4-Fehlstart und lässt Petterweil nach der Pause keine Chance

Was für eine Wende: Die TG Kastel erwischte beim TV Petterweil II einen denkbar schlechten Start, lag früh mit 0:4 zurück, spielte dann aber anschließend eine zweite Halbzeit, die Trainer Michael Finger als „eins der perfekten Spiele in der Abwehr“ bezeichnete. Am Ende setzte sich Kastel mit 26:17 (12:10) durch und nahm damit zwei wichtige Punkte aus Petterweil mit.

Viel sprach zunächst nicht für die Gäste. Kastel kam schwer in die Partie, während Petterweil die ersten Angriffe konsequent nutzte. „Die Anfangsphase haben wir ein bisschen verpennt“, sagte Patrick Schult. Kastel musste sich erst sortieren, bekam dann aber zunehmend Zugriff auf das Spiel.

### Nach 7:7 das Spiel im Griff - Demonstration in der Defensive

Über eine aggressivere und körperlichere Abwehr kämpfte sich die TG zurück. Beim 7:7 war die Partie wieder völlig offen. Danach übernahm Kastel mehr und mehr die Kontrolle und erarbeitete sich bis zur Pause einen 12:10-Vorsprung.

Was anschließend folgte, war vor allem defensiv eine Demonstration. Petterweil fand gegen die Kasteler Abwehr kaum noch Lösungen. Kastel arbeitete kompakt, half sich gegenseitig und zwang den Gastgeber immer wieder zu schwierigen Würfen. Dahinter erwischte auch Torhüter Tristan Dresen einen starken Tag. „Gegen den Gegner gab's das fast oder eins der perfekten Spiele in der Abwehr“, sagte Finger. Besonders hob der Kasteler Trainer Schult hervor, der seit mehreren Spielen im Zentrum der Defensive für Ordnung sorgt.

Petterweils Spielertrainer Pierre Lange sah den Knackpunkt ebenfalls in der fehlenden Cleverness seiner Mannschaft. Trotz eines schmalen Kaders habe sein Team vor allem in der ersten Halbzeit gut dagegegehalten und eine konstante Abwehr gestellt. Letztlich sei Kastel aber „cleverer und abgezockter“ gewesen. Hinzu kamen zahlreiche vergebene freie Würfe.

### Nur sieben Gegentore in der 2. Halbzeit

Kastel dagegen spielte nach dem Seitenwechsel geduldig weiter. Vorne wurde nicht hektisch auf die Führung gepresst, hinten konsequent gearbeitet. Und so wurde aus dem knappen 12:10 innerhalb einer Halbzeit ein deutliches 26:17. Gerade einmal sieben Gegentore ließ die TG nach der Pause noch zu. „Sieben Tore in der zweiten Halbzeit, das war einfach mega, mega, mega stark“, bilanzierte Finger. Seine Mannschaft habe sich hervorragend auf den Gegner eingestellt und als Einheit gearbeitet.

„Wenn mir vor der Saison einer gesagt hätte, wir gehen mit 4:4-Punkten nach vier Spielen heraus und haben die zwei Spiele gegen die vermeintlich Übermächtigen so gestaltet, wie wir sie gestaltet haben, hätte ich das unterschrieben“, sagte Finger. Und der Trainer sieht noch Luft nach oben: „Da fehlt's noch an ein, zwei Momenten, noch ein bisschen mehr an Training – und dann werden wir für die auch noch ein Thema.“

**Es spielten:** Dresen, Strüder – Sauer, Mayer 3, Holtkötter 6, Jungblut 2, Koca 1, Gerhardt 6 Fischer, Schult 1, Platen, Kleine, Dunkel 3/3, Hartmann 1, Kubat 3.

Markus Grendel

## HSG Main-Nidda – Herren II 23:21 (14:8)

### +++ Aufholjagd und gute Moral werden nicht belohnt +++

Am vergangenen Sonntag traf die TG Kastel II auswärts auf die HSG Main-Nidda. Beide Mannschaften starteten nach den ersten drei Spieltagen mit 4:2 Punkten in die Saison, weshalb dieses Spiel für Kastel als Gradmesser für die neue Saison und die Liga genommen wurde.

Das Spiel begann vor leider nur sehr wenigen Zuschauern auf beiden Seiten im Angriff sehr zerfahren und war von vielen Fehlwürfen und technischen Fehlern geprägt. Lediglich die Abwehr und die Torhüter konnten sich in dieser Phase mit tollen Aktionen auszeichnen. Dennoch konnte die TG Kastel in der 8. Spielminute durch eine sehr starke Abwehrformation in Kombination mit dem Torwart mit 3:1 (Konrad Petri) in Führung gehen. Leider sollte dies die einzige Führung für TG Kastel im gesamten Spiel bleiben. Im Angriff fand unsere Mannschaft zwar immer wieder Lücken durch gute Spielabläufe, konnte diese aber aufgrund von Fehlwürfen und dem starken gegnerischen Torwart nicht nutzen. Selbst eine Überzahl, als der Gegner durch eine Zeitstrafe geschwächt war, konnte nicht zu einem eigenen Treffer genutzt werden. Somit konnte sich die HSG Main-Nidda zur Halbzeit einen Vorsprung von 14:8 erspielen.

Auch die zweite Halbzeit startete für die TG Kastel II nicht viel besser, und man lag trotz der in der Halbzeit vorgenommenen Ziele in Spielminute 35 mit 18:10 zurück. Erst nach 43 gespielten Minuten beim Zwischenstand von 20:12 für die HSG Main-Nidda fand unsere Mannschaft mit Justin Schmitt im Abwehrzentrum wieder zu ihrer alten Stärke, nämlich einer robusten und konsequenten Abwehr. Es folgte durch schnelle, technisch schön herausgespielte Tore und einen wieder sehr gut aufgelegten Kenny Nguyen eine Aufholjagd, in der die TG Kastel ein Tor nach dem anderen erzielte. Konzentrierte Abschlüsse im Angriff und eine gute Abwehr ließen die TG Kastel II sechs Tore hintereinander machen, während der Gegner kein einziges Tor erzielte. Simon Mast, der an diesem Tag seinen 22. Geburtstag feierte, traf in dieser Phase durch seinen schnellen Antritt viermal. Dadurch kam unsere Mannschaft wieder auf 20:18 heran und machte das Spiel in der 51. Minute für die Zuschauer wieder spannend. Leider konnte man sich in diesem Spiel, im Gegensatz zum letzten Heimspiel gegen die HSG Dotzheim-Schierstein III, für diese Moral nicht belohnen. Die HSG Main-Nidda zog nach einigen personellen Wechslen wieder auf 23:20 davon, sodass nur noch der Anschlusstreffer durch Joel Chamoun in der 59. Spielminute gelang.

Am kommenden Wochenende ist unsere Mannschaft spielfrei und wird die freie Zeit für die Regeneration nutzen. Weiter geht es für unsere Herren II am 17. Oktober um 17:00 Uhr in eigener Halle gegen den direkten Tabellennachbarn TG Sachsenhausen, bei dem wir auf eine zahlreiche Unterstützung unserer Fans zählen. Wir wollen unsere Heimstärke unterstreichen und die nächsten Punkte holen.

*Es spielten:* Nguyen, Ziegler; Geiß (1), Schmitt, Chamoun (1), Kath (2), Mast (8), Petri (5), Martire (2), Ott, Skujat (2), Weidle, S. Hartmann, Schilling, Grützner

*Julian Grützner*



## Herren I: TG Kastel vor hoher Hürde gegen Vizemeister - Aufsteiger empfängt TuS Holzheim

Die ersten Heimpunkte der Saison sind das erklärte Ziel, die Favoritenrolle liegt aus Sicht der TG Kastel allerdings beim Gegner: Am Samstag (19 Uhr, WLS) empfängt der Aufsteiger den TuS Holzheim, der in der vergangenen Runde Vizemeister wurde und nach einem schwächeren Saisonstart (2:6-Punkte) wieder in die Spur finden will. Kastel geht nach dem 26:17-Auswärtssieg beim TV Petterweil II mit Rückenwind in die Begegnung. „Holzheim ist vergangene Runde Vizemeister geworden, meiner Meinung nach der haushohe Favorit, auch wenn sich der Kader verändert hat“, sagt TG-Coach Michael Finger und betont: „Wir müssen wirklich alles reinwerfen, um zu punkten.“

### Holzheim sucht nach dem Umbruch die Konstanz

Sechs Abgänge und Verletzungen bereits in der Vorbereitung haben beim TuS Spuren hinterlassen. Holzheims Trainer Miguel Esteves sieht seine Mannschaft deshalb in ihrer Entwicklung und Leistungsfähigkeit zurückgeworfen. Hinzu kommt der Spielplan: Die Partie in Kastel ist für Holzheim bereits das vierte Auswärtsspiel in den ersten fünf Saisonspielen. „Natürlich erwarte ich ein schwieriges Spiel gegen einen motivierten Gegner aus Kastel, der mit 4:4 Punkten als Aufsteiger bereits zeigt, dass er in die Oberliga gehört“, erklärt der Portugiese, der seit dieser Saison an der Seitenlinie steht, zuvor aber schon viele Mannschaften in Holzheim betreute. Die personelle Kontinuität auf der Trainerposition und im Großteil des Kaders sieht Esteves als Vorteil der Gastgeber. Dennoch reist der TuS mit einer klaren Zielsetzung an: „Wir wollen die zwei Punkte aus Kastel mitnehmen und damit einen Schlusstrich unter die zuletzt weniger erfolgreiche Phase ziehen.“

### Stabile Abwehr als Schlüssel, dennoch in der „Underdog-Rolle“

Auch TG-Spieler Felix Holtkötter rechnet mit einem Gegner, der trotz seiner bisherigen Bilanz nicht unterschätzt werden darf. „Ich denke, sie sind nicht so stark wie die Jahre zuvor, aber hatten jetzt auch drei schwere Gegner zu Saisonbeginn“, schätzt er die Holzheimer ein. Die Favoritenrolle sieht er dennoch nicht bei der TG: „Ich sehe uns aber eher in der Underdog-Rolle.“

Wie Kastel bestehen kann, ist für Finger klar: Die Defensive soll erneut das Fundament bilden. „Wir wollen aus einer stabilen Abwehr unsere Möglichkeiten aufbauen und dann schauen, was am Ende dabei herauspringt“, beschreibt der TG-Trainer den Ansatz. Nach der überzeugenden Vorstellung in Petterweil dürfte es darauf ankommen, die defensive Stabilität erneut auf die Platte zu bringen und daraus im Umschaltspiel Chancen zu entwickeln.

Dass Holzheim nach verpatzten Saisonstart unter Zugzwang steht, dürfte die Aufgabe nicht leichter machen. Die Gäste werden alles daran setzen, beim Aufsteiger eine Reaktion zu zeigen. Die TG geht somit mit Selbstvertrauen, aber ohne Illusionen in die Begegnung. Der jüngste Auswärtssieg hat gezeigt, dass Kastel in der Oberliga mithalten kann. Gegen Holzheim wird es nun darum gehen, diese Leistung zu bestätigen und die Chance auf die ersten Heimpunkte zu nutzen.

*Markus Grendel*

## Unsere Bastelidee für die Ferien

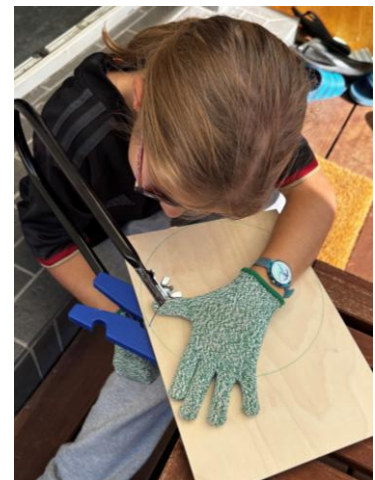
Thea und ich haben ganz spontan ein Türschild gebastelt und dabei ist diese kleine, kreative Idee entstanden, die wir gerne als Tipp für die Ferien weitergeben möchten. 😊

Wir haben einen Handabdruck gestaltet und diesen mit dem Emblem unseres Vereins, dem Wappenzeichen, der Muschel, und dem eigenen Namen kombiniert.

Das Schöne daran: Jedes Schild kann ganz individuell gestaltet werden – bunt, kreativ und ganz nach den eigenen Vorstellungen. 🏃

Vielleicht habt ihr ja auch Lust, in den Ferien ein ganz persönliches Türschild oder Erinnerungsbild zu gestalten!

*Iris Finger*



# HANDBALL

## TG-Handballcamps 2027 ❤️

Mit großer Freude verkünden wir, dass wir im kommenden Jahr 2 verschiedene Camps anbieten!

Also hier die SAVE THE DATES, für die Urlaubsplanung 🍷

- TG Mini-Handballcamp | 28.06.-02.07.27 | 6-12 Jahre
- TG Jugend-Handballcamp | 6.10.-8.10.27 | 13-17 Jahre (Handball Erfahrung erforderlich)

Weitere Infos zu Anmeldung, Kosten, etc. findet ihr auf der Homepage:

<https://tgkassel.de/events>

Wir freuen uns ❤️ 🍷



**TG KASTEL**  
**Handballcamp**  
 für alle Kinder und Jugendliche von 6 bis 12 Jahren  
 (auch für Nicht-Handballer geeignet)

**28.06. - 02.07.2027**  
**WILHELM-LEUSCHNER-HALLE**  
**WALDHOFSTRASSE 11**  
**55246 MAINZ-KOSTHEIM**

Anmeldungen ab 04.01.27 - 10 Uhr bis 28.02.27 möglich oder bis maximale Teilnehmeranzahl (50 Kinder) erreicht ist!



**TG KASTEL**  
**Handballcamp**  
 für alle Jugendlichen von 13 bis 17 Jahren

**06.10. - 08.10.2027**  
**WILHELM-LEUSCHNER-HALLE**  
**WALDHOFSTRASSE 11**  
**55246 MAINZ-KOSTHEIM**

Anmeldungen ab 06.01.27 - 10 Uhr bis 31.05.2027 möglich oder bis maximale Teilnehmeranzahl (30 Kinder) erreicht ist!